

mangelnde Schreibfähigkeit in der Sekundarstufe

Beitrag von „Dejana“ vom 3. November 2013 22:10

Zitat von Raket-O-Katz

Dejana: Genauso wie auf dem ersten Bild (Y4.jpg) sehen die Handschriften vieler unserer Jungs auch aus..... SCHAUDERHAFT. Und für Gymnasiasten sowieso.

Es sind Beispiele vom gleichen Kind. Das aus der 4. Klasse (Y4) ist ausserdem sein Handscheibheft und ich haett's ihm fast um die Ohren gehauen. (Das geht doch nun wirklich nicht, sowas nach ner Stunde zum Schoenschreiben einzureichen. Ich kann seine alte Lehrerin da nicht ganz verstehen,...) In seinem eigentlichen Englischheft hat er nur Druckbuchstaben verwendet und auch kaum was geschrieben. In dem Fall weiss der Schueler aber, dass er an seiner Handschrift arbeiten muss und hat das in den letzten Wochen auch getan. Er ist sehr stolz auf die bisherige Verbesserung, da er sich schon damit abgefunden hatte, wohl den Rest des Jahres seine Pausen mit Handschreiben verbringen zu muessen... 😢 😂

Das zweite Bild ist sein derzeitiges Schriftbild (nach ca. 6 Wochen in der 5.),...obwohl es in dem Fall eben auch noch etwas schluderig ist, einfach, weil wir Texte sprachlich verbessert haben und er Aenderungen vorgenommen hat. Aus meiner Sicht aber wesentlich besser, da die meisten Buchstaben nun wenigstens einheitliche Hoehen vorweisen (vorher war ein kleines 's' so hoch wie ein 'h' oder 'f' usw. und Gross- und Kleinbuchstaben waren nur schwer zu unterscheiden).